

Programm zur Veranstaltung

Gründertag 2010

UNTERNEHMENS NACHFOLGE HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN!

Mit der Bitte um Rückantwort
bis zum 23. Juni 2010 per Post,
Fax: 06131.98 52 99,
E-Mail: isb-marketing@isb.rlp.de
oder online unter www.isb.rlp.de



Die Investitions- und Strukturbank
Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH finden Sie
in der Holzhofstraße 4, gegenüber dem
Bahnhof „Römisches Theater“ in
55116 Mainz. www.isb.rlp.de

Parkmöglichkeiten bestehen im
Parkhaus „Cinestar“ und im Parkhaus
„Römisches Theater“.

**Wir heißen Sie
herzlich willkommen.**

Einladung dient als Einlasskarte

Info-Hotline:
06131 985201



Gastreferent Hans-Georg Huber,
Spezialist für Unternehmensnachfolge

Gründer Offensive
2010

Gründertag 2010

UNTERNEHMENS NACHFOLGE HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN!

Veranstaltung am
Mittwoch, 30. Juni 2010
um 17 Uhr

Investitions- und Strukturbank
Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH
Holzhofstr. 4
55116 Mainz

Gründer Offensive
2010

Die Leitung einer Firma bleibt bei einem Führungswechsel an der Spitze heute nicht mehr selbstverständlich in der Familie. Und wo die Nachfolge nicht rechtzeitig geregelt wird, da müssen unter Umständen selbst gut gehende Firmen ihre Pforten schließen. Bis 2012 stehen rund 18.000 Betriebe in Rheinland-Pfalz vor einem Führungswechsel und damit vor der Aufgabe, die Nachfolge so zu regeln, dass Erfolg und Bestand des Unternehmens nicht gefährdet sind. Dieser Herausforderung gilt es sich rechtzeitig zu stellen.

Umgekehrt entscheiden sich viele Gründer gegen einen Neuanfang von Grund auf und übernehmen stattdessen Verantwortung für einen bereits bestehenden Betrieb. Auch hier gilt es, den Wechsel sorgfältig zu planen und sich gut zu informieren.

Auf Landesebene engagiert sich die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH als zentrales Förderinstitut gemeinsam mit dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz bei diesem wichtigen wirtschaftspolitischen Thema. Bei der sorgfältigen und systematischen Vorbereitung einer Unternehmensnachfolge stehen Experten Gründern und Unternehmensführern zur Seite.

Gründertag 2010

UNTERNEHMENSNACHFOLGE HEUTE SCHON AN MORGEN DENKEN!

Information, Beratung und Unterstützung stehen bei der Veranstaltung

am Mittwoch,
dem 30. Juni 2010, 17 Uhr
im Foyer der ISB,
Holzhofstraße 4,
in Mainz

im Mittelpunkt.
Wir würden uns freuen, wenn Sie kommen!

Bitte beachten Sie die angebotenen Workshops ab 15.30 Uhr. Dazu können Sie sich mit beigefügter Karte separat anmelden.

Mit freundlicher Unterstützung von:



Workshops

15.30 Uhr 3 parallele Workshops

„Geplanter Erfolg: Wie sollte ein guter Businessplan aussehen?“

- Dirk Janecke
Leiter Starthilfe
Industrie- und Handelskammer für Rheinhessen

„Unternehmensnachfolge – Wie sichere ich die Zukunft meines Unternehmens, wie kann ich nachfolgen?“

- Axel Rossa
Betriebsberater
Handwerkskammer Rheinhessen

„Verkaufen, Verschenken, Vererben – Steuerliche Konsequenzen verschiedener Übergabeformen“

- Dr. Rainer Krein
Mitglied des Präsidiums der
Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz

Programm

17 Uhr

Begrüßung

- Dr. Ulrich Link
Geschäftsführer
der Investitions- und Strukturbank
Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH



„Die Bedeutung der Unternehmensnachfolge für Rheinland-Pfalz“

Talk mit

- Hendrik Hering
Minister für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau
Rheinland-Pfalz

„Nachfolge finanzieren:
Förderprogramme für den Erfolg“
Impulsreferat

- Roland Wagner
Bereichsleiter
Investitions- und Strukturbank
Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH



„Die Nachfolge als Prozess – es ist selten zu früh, aber oft zu spät“
Impulsreferat

- Hans-Georg Huber
Hans-Georg Huber ist Autor mehrerer Sachbücher wie „Nachfolge im Familienunternehmen“ und „Sinnvoll erfolgreich: sich selbst und andere führen“. Als Gründer und Leiter des Coachingbüros Huber & Partner in Freiburg und Augsburg begleitet er seit vielen Jahren erfolgreich Familienunternehmen

in Nachfolgeprozessen und bei Themen wie strategischer Orientierung, Führungskompetenz und Unternehmenskultur. Zudem bildet er Trainer und Berater zu Prozessbegleitern aus. Der Diplom-Psychologe ist gelernter Bankkaufmann und studierte außerdem Betriebswirtschaft. Aus seiner langjährigen Erfahrung als Psychotherapeut und Ausbilder von Psychotherapeuten kennt er die persönliche Welt der Menschen. Durch seinen wirtschaftlichen Background und seine Tätigkeit als Unternehmer und Geschäftsführer ist er in der Welt der Unternehmen zu Hause. Diese Verbindung gibt ihm eine besondere Glaubwürdigkeit in seiner Arbeit als Trainer und Coach.

„Starke Partner bei der Unternehmensnachfolge“

Talk mit

- Richard Patzke
Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer für Rheinhessen
- Günther Tartter
Hauptgeschäftsführer der
Handwerkskammer Rheinhessen
- Sybille Lauterbach
Geschäftsführerin des Art Hotel
Lauterbach, Übernehmerin des väterlichen
Unternehmens „Pfälzer Hof“
- Rudolf Bödige
Übergeber des Unternehmens „gzm – Grafisches
Zentrum Mainz Bödige GmbH“

Moderation

- Dirk Alexander Lude
RPR1.

Im Anschluss laden wir Sie zu einem Stehempfang mit Imbiss auf dem Infomarkt ein.

Gründertag 2010
UNTERNEHMENSNACHFOLGE
HEUTE SCHON AN
MORGEN DENKEN!

Veranstaltung am Mittwoch,
30. Juni 2010, 17 Uhr

Investitions- und Strukturbank
Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH
Holzhofstr. 4, 55116 Mainz

Bitte
frei-
machen

Gründertag 2010

UNTERNEHMENSNACHFOLGE
HEUTE SCHON AN
MORGEN DENKEN!

Antwort

Investitions- und Strukturbank
Rheinland-Pfalz (ISB) GmbH
Frau Rosy Krebs
Holzhofstraße 4
55116 Mainz

Firmenname

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon

- Bitte schicken Sie mir Ihren Newsletter rund um die Wirtschaftsförderung per E-Mail

Ich nehme an der Veranstaltung um 17 Uhr teil und

- komme allein.
 komme in Begleitung von (bitte Vor- und Zunamen angeben):
-

Ich möchte außerdem folgenden Workshop um 15.30 Uhr besuchen*:

- „Geplanter Erfolg: Wie sollte ein guter Businessplan aussehen?“
 „Unternehmensnachfolge – Wie sichere ich die Zukunft meines Unternehmens, wie kann ich nachfolgen?“
 „Verkaufen, Verschenken, Vererben – Steuerliche Konsequenzen verschiedener Übergabeformen“

*Bitte nur einen wählen! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

**Mit der Bitte um Rückantwort (bis 23. Juni 2010)
per Post, Fax (06131. 985-299),
E-Mail an isb-marketing@isb.rlp.de
oder online unter www.isb.rlp.de**